

Sindelfingen, den 17. Oktober 2022

Ad-hoc-Meldung

Geschäftszahlen der RCM Beteiligungs AG nach dem dritten Quartal des Geschäftsjahres 2022 (nicht testiert und nach HGB)

Nachdem die EU-weiten Sanktionen gegen Russland die Gesellschaft bereits im 2. Quartal zu einer umfangreichen Risikovorsorge auf ihre Konzernwertpapierportfolio veranlasst hatte, weist die Gesellschaft ihr Konzernergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (HGB, untestiert) mit – 2,02 Mio. Euro (Vorjahresperiode + 2,45 Mio. Euro) aus. Die Sanktionslage der EU gegen Russland lässt weiterhin keine Möglichkeit zu, dass von Russischen Emittenten regulär geleistete Zins- oder Dividendenzahlungen an die berechtigten Empfänger weitergeleitet werden. Da diese Wertpapiere weiterhin darüber hinaus nicht fungibel sind, ist bislang eine ggf. teilweise Auflösung der auf die betroffenen Wertpapiere bereits in Höhe von 3,44 Mio. Euro gebildeten Abschreibungen nicht möglich. Aufgrund des weiterhin allgemein schwierigen Kapitalmarktumfeldes wurde die Risikovorsorge auf das konzernweite Wertpapierportfolio im dritten Quartal um TEUR 98 nun auf insgesamt 4,01 Mio. Euro erhöht.

Das konzernweite operative Betriebsgewinn hat sich in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres dagegen weiterhin stabil entwickelt und wird mit einem erfreulichen Überschuss von 2,06 Mio. Euro und damit nur leicht unter dem Ergebnis der Vorjahresperiode (2,34 Mio. Euro) ausgewiesen. Die Konzernumsatzerlöse stellten sich zum 30.09.2022 auf 8,46 Mio. Euro (Vorjahresperiode 2,56 Mio. Euro). Neben den Erlösen aus der erfolgreich abgewickelten Verkaufstransaktion des in der Konzerntochtergesellschaft SM Domestic Property AG geführten Logistikprojektes in Deizisau bei Stuttgart in Höhe von 6,65 Mio. Euro sind hierin Mieterträge aus der Vermietung eigener Bestände in Höhe von 0,89 Mio. Euro (Vorjahresperiode 1,08 Mio. Euro) enthalten.

Die RCM Beteiligungs AG hat im laufenden Geschäftsjahr angesichts des angespannten Umfelds des Immobilienmarktes, dessen Umsatztätigkeit vor allem aufgrund der derzeit deutlich steigenden Zinsen sowie der kräftigen Preissteigerungen im gesamten Bauhandwerk leidet, auf die Veräußerung eines ihrer derzeit vorangetriebenen Entwicklungsprojekte verzichtet. Das schwierige Immobilienmarktumfeld hat gleichzeitig dazu geführt, dass die für das laufende Geschäftsjahr erwartete Realisierung eines Dienstleistungsauftrags bei der Begleitung einer größeren Immobilientransaktion unsicher geworden ist. Die RCM Beteiligungs AG sieht angesichts der aktuellen Umfeldbedingungen jedoch keine Notwendigkeit, eine Realisierung ihrer konzernweit bestehenden stillen Reserven zu forcieren. Die Gesellschaft geht daher aus heutiger Sicht davon aus, dass im laufenden Geschäftsjahr eine Transaktion zur Veräußerung einer ihrer konzernweiten Beteiligungen nicht mehr abgeschlossen wird.

Dividendenzahlung für das Geschäftsjahr 2022 aufgrund der vielfältigen Belastungen für den gesamten Kapital- und Immobilienmarkt aus heutiger Sicht voraussichtlich nicht möglich

Das Periodenergebnis der Einzelgesellschaft (EBT), in der mit 3,09 Mio. Euro der wesentliche Teil der bereits erwähnten konzernweiten Risikovorsorge auf das Wertpapierportfolio vorgenommen wurde, wird mit – 1,35 Mio. Euro (Vorjahresergebnis + 1,68 Mio. Euro) ausgewiesen. Als Bilanzergebnis der Einzelgesellschaft wird zum 30.09.2022 ein ausgeglichenes Ergebnis ausgewiesen. Aus heutiger Sicht wird das Bilanzergebnis der Einzelgesellschaft der RCM Beteiligungs AG daher die Zahlung einer Dividende für das Geschäftsjahr 2022 voraussichtlich nicht möglich werden lassen.

Mit einer nach wie vor bei ca. 54% liegenden Konzerneigenkapitalquote verfügt die RCM Beteiligungs AG über eine weit überdurchschnittliche Eigenkapitalausstattung. Gleichzeitig weist die Gesellschaft konzernweit vorhandene und im Periodenvergleich nochmals angestiegene liquide Mittel in Höhe von 4,88 Mio. Euro (30.09.2021 4,07 Mio. Euro) aus. Die Gesellschaft ist damit in der Lage, auf die Investitionschancen, die der Immobilienmarkt aufgrund seiner derzeit schwierigen Rahmenbedingungen in den kommenden Quartalen bieten wird, zu reagieren und diese zu nutzen. Parallel konzentriert sich die RCM Beteiligungs AG darauf, ihre verschiedenen aktuell in der Realisierung befindlichen Immobilienprojekte voranzutreiben und transaktionsfähig zu machen.

Die RCM Beteiligungs AG wird als im Scale Segment der Frankfurter Wertpapierbörse notiertes Unternehmen am 16.12.2022 um 10:00 Uhr im Rahmen einer Telefonkonferenz eine Analysten- und Investorenkonferenz veranstalten, nähere Informationen hierzu werden in Kürze auf der Homepage der Gesellschaft www.rcm-ag.de im Bereich Investor-Relations bereitgestellt.

RCM Beteiligungs AG

Der Vorstand

Pressehinweis: Mit dieser Mitteilung wird die ursprünglich für den 28.10.2022 vorgesehene Quartalsmitteilung der Gesellschaft vorgezogen.

Kontakt IR und PR und mitteilende Person:

Reinhard Voss
Vorstand
RCM Beteiligungs AG
Fronäckerstraße 34
71063 Sindelfingen
Tel.: 07031-4690964

Über die RCM Beteiligungs AG:

Die RCM Beteiligungs AG, im Jahr 1999 gegründet, ist ein Immobilienunternehmen, das sich auf den Erwerb, die Entwicklung und den Verkauf von Immobilien vor allem im Großraum Dresden konzentriert. Zum Konzern der RCM gehören u.a. die SM Wirtschaftsberatungs AG, die SM Capital AG, die SM Beteiligungs AG i.A. und die SM Domestic Property AG. Das Unternehmen wird geleitet vom Vorstandsvorsitzenden Martin Schmitt und seinem Vorstandskollegen Reinhard Voss. Die Aktie der RCM AG wird u.a. im Scale Segment der Frankfurter Wertpapierbörse, im Freiverkehr der Stuttgarter Wertpapierbörse sowie im elektronischen Handelssystem Xetra gehandelt (WKN A1RFMY).

Disclaimer:

Sofern in dieser Mitteilung zukunftsbezogene, also Absichten, Erwartungen, Annahmen oder Vorhersagen enthaltende Aussagen gemacht werden, basieren diese auf den gegenwärtigen Erkenntnissen der RCM Beteiligungs AG. Zukunftsbezogene Aussagen sind naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die tatsächliche Entwicklung erheblich von der erwarteten abweicht. Diese Mitteilung stellt keine Aufforderung zum Kauf der Aktie der RCM Beteiligungs AG dar. Die Aktien der RCM Beteiligungs AG dürfen nicht in den Vereinigten Staaten oder 'U.S. persons' (wie in Regulation S des U.S. amerikanischen Securities Act of 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der 'Securities Act') definiert) oder für Rechnung von U.S. persons angeboten oder verkauft werden.

Impressum und Unternehmenskontakt

RCM Beteiligungs AG
Fronäckerstraße 34
71063 Sindelfingen
Tel.: 07031-4690960
Fax: 07031-4690966
Internet: www.rcm-ag.de
e-Mail: info@rcm-ag.de

HRB-Nr. 245448 AG Stuttgart,
Steuer-ID: DE215058656, Finanzamt Böblingen
Sitz der Gesellschaft: Sindelfingen
Vorstand: Martin Schmitt (Vors.), Reinhard Voss,
Aufsichtsratsvorsitzender: Prof. Dr. Steinbrenner